Rettet das Hafenlohrtal

Aktionen der AGH 1978 - 2008

1976 hörten Mitglieder des Bund Naturschutz erstmals von den Plänen eines Trinkwasserspeichers im Hafenlohrtal. Die Begründungen: Der Wasserverbrauch der Bevölkerung würde stetig steigen, die Quellen im Spessart seien hygienisch bedenklich.
Im BN formierte sich Widerstand. Dr. Fritz Lechner von der Kreisgruppe Main-Spessart des Bund Naturschutz gründete eine erste „Ökogruppe Hafenlohrtal“, die den Kampf gegen den Staudamm aufnahm. Zwei Jahre später wurde die „Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal“ (AGH) ins Leben gerufen. Den BN-Mitgliedern war klar, dass sie das ökologische Wahnsinnsprojekt nur durch eine starke Bürgerbewegung würden abbiegen können. 200 Menschen kamen zur Gründungsversammlung, die Sebastian Schönauer, heute stellvertretender BN-Vorsitzender in Bayern, am 23. Juni 1978 einberief. Knapp 150 Bürgerinnen und Bürger traten am Gründungsabend der AGH bei.

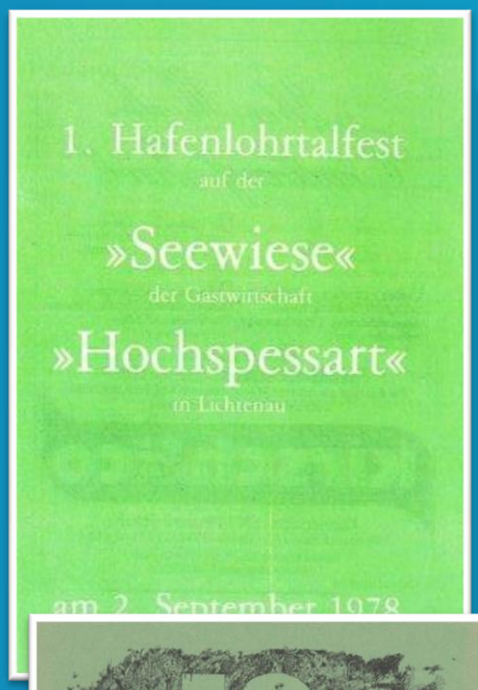
1978 Gründung der AGH

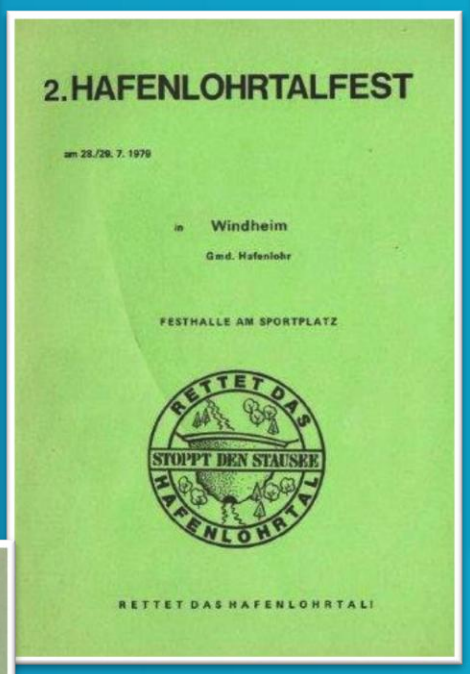
Rettet das Hafenlohrtal

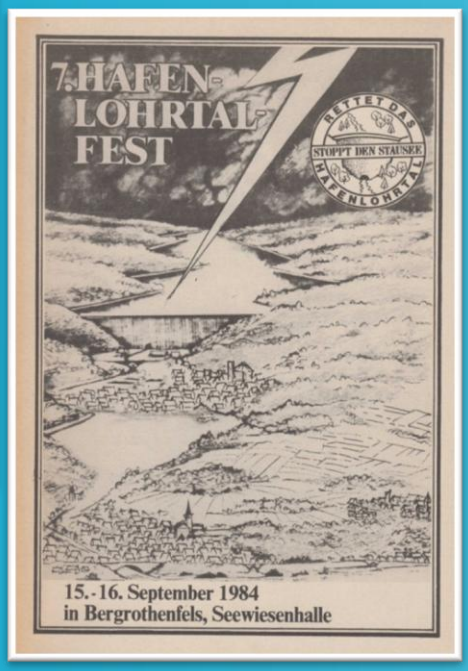
Aktionen der AGH 1978 - 2008

Die Aktiven stellen Informationstafeln im Hafenlohrtal auf

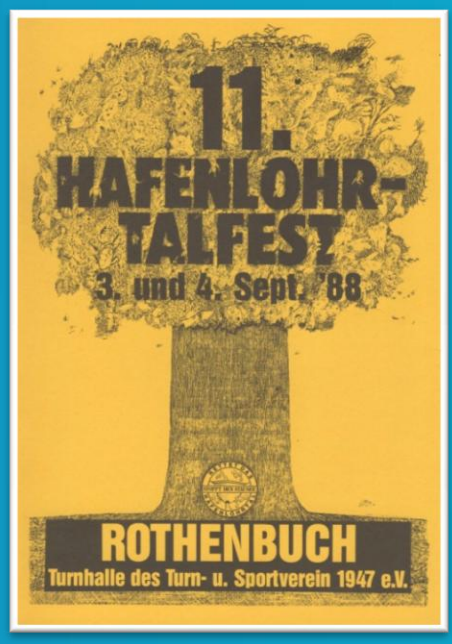
Rettet das Hafenlohrtal
Aktionen der AGH 1978 - 2008







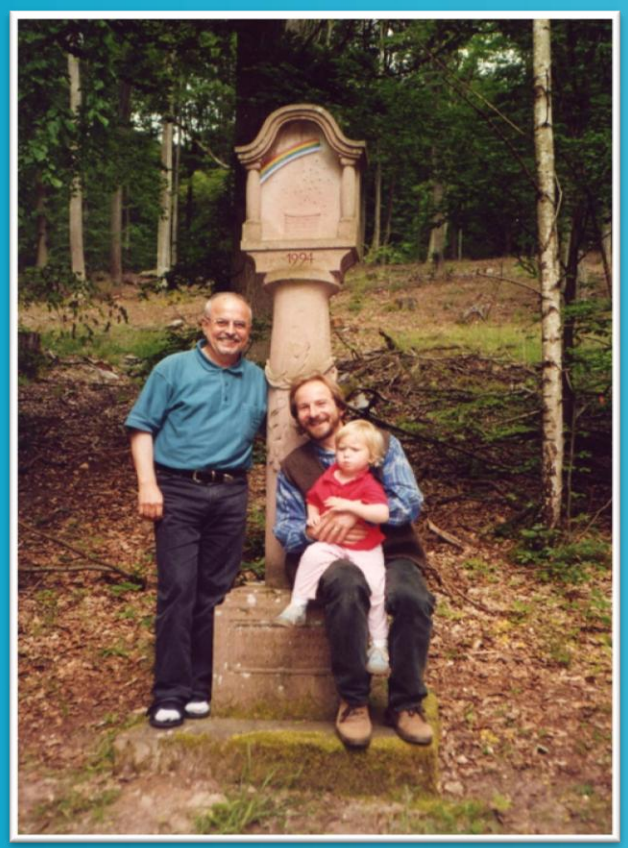
Der Kampf um die Erhaltung des Hafenlohrtals dokumentiert sich in 31 Festschriften



Von 1978 bis 2008 bildete das jährliche Treffen von Hunderten und Tausenden von Menschen zum Hafenlohrtalfest den Höhepunkt unserer vielfältigen Aufklärungsarbeit.

Rettet das Hafenlohrtal

Aktionen der AGH 1978 - 2008



Sebastian Schönauer und Horst Wittstatt mit Tochter – 2002-

Dankgottesdienst am Bildstock 2011

Im Jahr 1994 stellte die Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal e.V. -AGH- mit Genehmigung des Fürsten zu Löwenstein in der Mitte des geplanten Stausees einen Bildstock auf. Er dient zur Erinnerung an den seit 1987 dauernden Kampf der AGH um den Erhalt des Hafenlohrtales.
Das Werk des Künstlers Horst Wittstadt ist seitdem Anlaufstelle für viele Gläubige und Naturschützer/innen aus nah und fern.

AGH - Bildstock am Weiler Einsiedel

Rettet das Hafenlohrtal

Aktionen der AGH 1978 - 2008

10 Jahre AGH – Mega - Fest in Hafenlohr

30. Hafenlohrtalfest 2007 in Lichtenau/Hochspessart mit Prof. Ammer, Sebastian Schönauer, Paul Kröfges, BUND NRW, Prof. Hubert Weiger

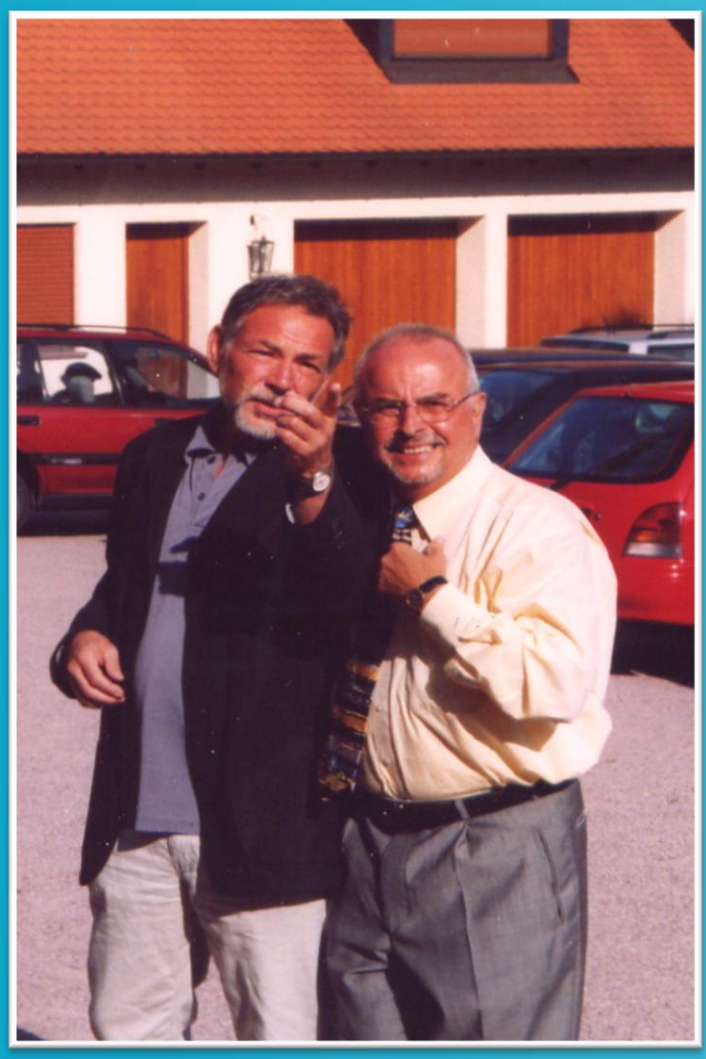
Festrede Prof. Kneitz in Erlenfurt

Fest Nr. 27 in Erlenfurt 2004

Jährlich wird ein großes Hafenlohrtalfest mit Kundgebung, Information und Unterhaltung durchgeführt, in 2006 einmal anders: Autofrei im Hafenlohrtal

Rettet das Hafenlohrtal
Aktionen der AGH 1978 - 2008

Festakt am 28.08.2004 in der Lichtenau



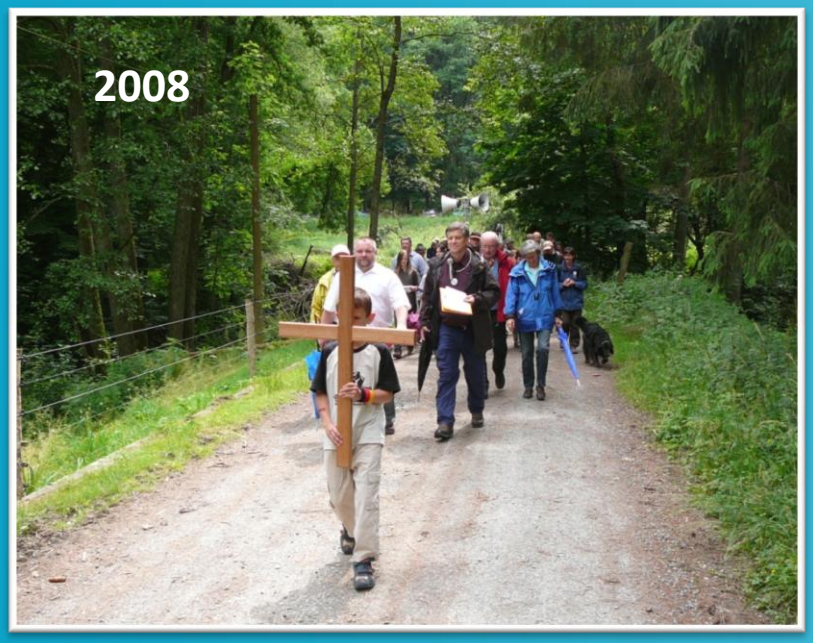
An vorderster Front: Erich Percher-meier und Sebastian Schönauer

Sebastian Schönauer mit der vom Bayerischen Fernsehen im Jahr 1993 verliehenen Auszeichnung „DER GRÜNE OSKAR“

Die Aktionsgemeinschaft feiert 2004 ihr 25-jähriges Bestehen

Rettet das Hafenlohrtal

Aktionen der AGH 1978 - 2008



15 Ökumenische Wallfahrten im Hafenlohrtal: Aufstehn für das Wasser

Organisiert von Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal, Bund Naturschutz, Evangelisches und Katholisches Dekanat, Münnerstädter Kreis, Ökumenischer Arbeitskreis Marktheidenfelder Religionslehrer

Rettet das Hafenlohrtal
Aktionen der AGH 1978 - 2008

AGH und Bund Naturschutz MSP

Mit Musik und Kabarett
gegen den Stausee

am 5. Mai 2001, 20 Uhr
Homburg, Schloss-Scheune
Mit Frei und Frank - Sink Positief
Eintritt 18,- DM

Die Couplet AG

Die "Biermösl Blosn": 1991 für die AGH in der Stadthalle Lohr am Main

Die wellKÜReN

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

gegen den Stausee

Samstag, 8. September 2007

20.00 Uhr
Hafenlohrtalhalle Windheim
Eintritt 15,- €

Vorverkauf: Bund Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart, Südring 2,
97828 Marktheidenfeld, 09391/8892, Montag 9-12 Uhr

„Stofferl", Hans und Michael singen gegen den Ausverkauf der Bayerischen Heimat. , mit Gerhard Polt subversiv und virtuos für die Rettung des Hafenlohrtals!

Mit Musik und Kabarett gegen den Stausee:
von AGH und BN werden immer wieder Musikkabaretts eingeladen

Rettet das Hafenlohrtal
Aktionen der AGH 1978 - 2008

Sebastian Schönauer und Conni Schlosser präsentieren das Plakat zum GEO-Tag

2 Highlights:

Alysson ratzeburgi -Grabwespe

Ceutorhynchus scrobicollis - Bodenstreukleinrüssler

GEO – Tag der Artenvielfalt 2006:
Ergebnispräsentation, Weinhaus Rose, Lohr am Main:
Erich Perchermeier, BN MSP, Sebastian Schönauer, AGH,
Klaus Mandery, GEO – Tag –Koordinator

Kinderprogramm zum GEO-Tag

Falterfang mit Tuch

GEO–Tag der Artenvielfalt 2006 – Expert/innen finden 1.753 verschiedene Arten

Rettet das Hafenlohrtal
Aktionen der AGH 1978 - 2008

Eröffnung des Kulturwegs in Hafenlohr, v. l. Bgm. Alfred Ritter, Erich Perchermeier und Landrat Armin Grein, ein echter AGH – Fan.

Gastronomie + Literatur in der Lichtenau

Pflanzung der Robert-Gernhardt-Linde am Kulturweg an der Lichtenauer Brücke

Mit dem Fahrrad auf dem Kulturweg

Archäologisches Spessartprojekt 2003: Auf Initiative des BN Marktheidenfeld wird gemeinsam mit der AGH ein „Europäischer Kulturweg Hafenlohrtal“ mit zwölf Stationen von der Quelle bis zur Mündung der Hafenlohr geschaffen.

Rettet das Hafenlohrtal
Aktionen der AGH 1978 - 2008

Main Post 9.01.07

Zum Geburtstag eine Beerdigung feiern

Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal besteht seit 30 Jahren

Von unserem Mitarbeiter
JOACHIM SCHWAMBERGER

HAFENLOHRTAL Geburtstag und Beerdigung an einem Tag, das will die Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal (AGH) im Juni 2008 mit einem großen Fest feiern. Zum einen wird das Bündnis zum Erhalt des ökologisch wertvollen Tales 30 Jahre alt; außerdem hofft man, dass der Antrag, die Planung eines Stausees einzustellen, endgültig angenommen ist.

Wie der alte und neue Vorsitzende der AGH, Sebastian Schönauer, bei der Jahresversammlung am Sonntag im Gasthaus „Hochspessart" informierte, habe Landrat Armin Grein versprochen, den Antrag noch in diesem Jahr an den Regionalen Planungsverband Würzburg zu stellen. Auch der Vorsitzende der CSU-Fraktion im Kreistag, Klaus Bittermann, habe versprochen, sich für die Rettung des Tales einzusetzen. Dass dieser Antrag erfolgreich ist, wünschen sich neben der AGH auch die Gemeinden Hafenlohr mit Windheim, Weibersbrunn und Rothenbuch sowie die Stadt Rothenfels.

Die Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal setzt sich auch dafür ein, dass die Kommunen an ihrer eigenen Trinkwasserversorgung festhalten. „Die in Würzburg vor 20 Jahren gegründete Interessengemeinschaft zur Erhaltung der kommunalen Trinkwasserversorgung in Bayern (IKT) ist ein Kind der AGH", machte Schönauer deutlich. Auch der aktive Umweltschutz und die Information der Bevölkerung über den Reichtum von Landschaft und Natur gehören zu den Aufgabengebieten der Aktionsgemeinschaft. Schönauer erinnerte an die Wildkatzen-Aktion der Naturschutzverbände im Spessart. Die Spessart-Wildkatzen seien allesamt im Wald aufgewachsen beziehungsweise aufgezogen worden und nicht in Käfigen, wie in manchen anderen Wildkatzen-Nachzucht-Regionen. Deshalb zeigten sie auch ein natürliches Verhalten und ernährten sich ausschließlich von Mäusen und Ähnlichem. An die Ställe gingen sie – wenn überhaupt – nur in Zeiten allergrößter Hungersnot.

Mauersegler wieder da

Erfreulicherweise habe im Spessart auch der Mauersegler, eine Singvogelart, wieder eine Heimat gefunden. Die Verbreitung von positiven Nachrichten alleine, so Schönauer weiter, genüge allerdings nicht, um den Menschen die Natur näher zu bringen. „Wir müssen sie begeistern, mit Aktionen zum Mitmachen animieren und sie die Zusammenhänge in der Natur erkennen lassen."

Besonders die Jugend wolle man an den Naturschutz binden, „schließlich ist es ihre Zukunft, an der wir mitarbeiten." Deshalb werde man immer wieder Naturschutz-Begegnungen für junge Menschen anbieten.

Auch in diesem Jahr tritt die Aktionsgemeinschaft mit verschiedenen Veranstaltungen an die Öffentlichkeit, um die Bedeutung des Tales für Natur und Mensch ins Bewusstsein der Öffentlichkeit und der Politik zu rücken.

So startet am Sonntag, 24. Juni, um 14 Uhr die 13. ökumenische Wallfahrt am Holzbohlensteg im oberen Hafenlohrtal. Am 8. und 9. September wird das 30. Hafenlohrtalfest gefeiert. Es wird am Samstagabend in der Hafenlohrtalhalle Windheim mit einem Gastspiel der „Wellküren" eröffnet.

Höhepunkt des zweiten Tages ist die Kundgebung in Lichtenau. Schönauer wies darauf hin, dass an diesem Tag die Hafenlohrtal-Straße zwischen Lichtenau (ab Abzweigung zum Bischborner Hof) und Windheim gesperrt ist. Entlang der Straße werden Informations- und Versorgungsstationen aufgebaut sein.

Wie stellvertretender Vorsitzender Günter Eich schilderte, werde ab dem Almich-Damm an der Straßenabzweigung Rothenbuch-Weibersbrunn ein zweiter Holzbohlensteg entlang der Hafenlohr angelegt. Er soll vom Breitsee bis Lichtenau führen. Zur Freude der AGH habe das Straßenbauamt Aschaffenburg zugesagt, entlang der Hafenlohrtalstraße zwischen dem Beginn des bereits bestehenden Holzbohlenstegs und der Abzweigung Hoher Knuck einen Fußweg zu bauen. Dann müssen Wanderer und Spaziergänger auf diesem Abschnitt nicht mehr die Fahrbahn benutzen. Mitte Juni soll der Fußweg schon fertig sein.

Kaum Veränderungen brachten die Wahlen. In ihren Ämtern bestätigt wurden Vorsitzender Sebastian Schönauer, seine Stellvertreter Günter Eich (beide Rothenbuch) und Erich Perchermeier, Schriftführerin Christiane Ehehalt (beide Marktheidenfeld), Kassier Hubert Künzinger (Lohr). Als Beisitzer fungieren Harald Milner (Lohr), Frank Dauven (Erlenfurt) und Leonie Kapperer (Aschaffenburg).

Am Almich-Damm am Straßendreieck Lichtenau-Weibersbrunn-Rothenbuch ist Ausgangspunkt eines geplanten zweiten Holzbohlenstegs durch das Hafenlohrtal. Er führt bis nach Lichtenau. FOTO J. SCHWAMBERGER

Geburtstagswunsch der Aktionsgemeinschaft Hafenlohrtal im Januar 2008

„Der Sieg" im September 2008
Beim Hafenlohrtalfest in Rothenbuch freuen sich Sebastian Schönauer und Prof. Hubert Weiger für alle!

Nach 30 Jahren ist die AGH am Ziel: Die Stauseepläne sind vom Tisch

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und „die“ Bach

Fotos: Michael Kunkel

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und seine Pflanzen

Schwarze Teufelskralle mit Prachtlibelle

Sumpfgrasdistel

Bittersüßer Nachtschatten

Blut- und Gilbweiderich

Blütendolden mit viel Besuch

Kuckuckslichtnelke

Fotos: Michael Kunkel, Conni Schlosser (1)

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und seine Pflanzen

Sumpfschwertlilie

Kleines Knabenkraut

Nestwurz

Akelei

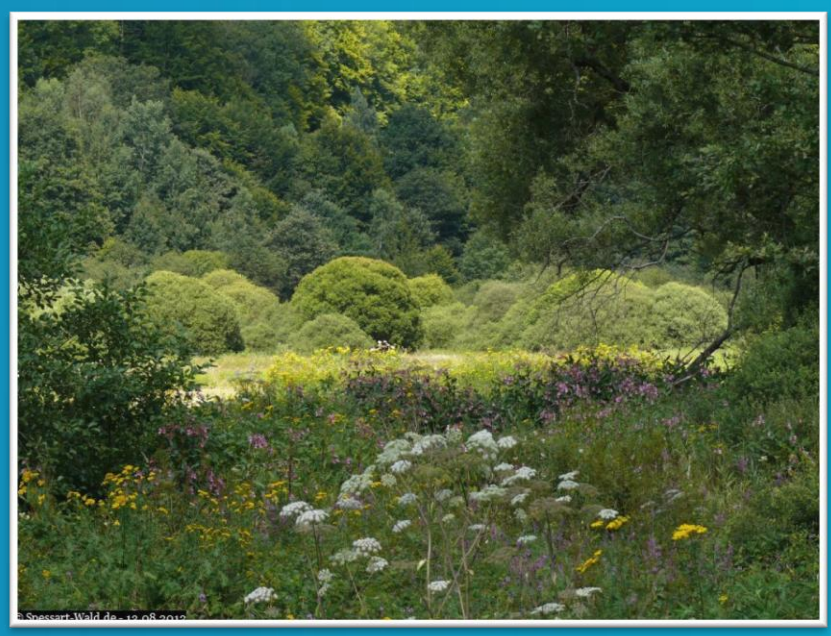
Waldvögelein

Breitblättriges Knabenkraut

Bilder: Torsten Ruf, Conni Schlosser

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und „die“ Bach



Das Tal

Setz´ Dich zu uns, wir möchten Dir erzählen
von einem Tal, das uns am Herzen liegt,
von Menschen, die mit ihren Plänen
schon viel zerstört und kleingekriegt.

In diesem Tal ist noch Natur erhalten,
die man so nur selten sieht.
Doch wenn Menschen ohne Rücksicht walten,
alles Leben von dort flieht.
In diesem Tal, da leben Tiere,
die vom Aussterben bedroht.
Die Menschen sind wie Vampire,
sie zerstören ohne Not.

Setz´ Dich zu uns...

In diesem Tal, da stehen Pflanzen,
die es nur noch selten gibt.
Und wenn nachts die Elfen tanzen,
sind auch sie ins Tal verliebt.
Es gibt Menschen, die alles messen,
Natur in Zahlen festgelegt.
Und diese Köpfe stets vergessen,
daß sich der Mensch in ihr bewegt.

Hörst Du uns zu, was wir Dir erzählen,

In diesem Tal, da wachsen große Bäume,
Zeugen längst vergang´ner Zeit.
Doch gibt es Menschen, die ganz ohne Träume
zum Zerstören stets bereit.
In diesem Tal, da fühl´ ich mich geborgen,
in diesem Tal, da bin ich gern allein.
Vergeß´ den Alltag und die ganzen Sorgen,
dort bin ich Mensch, dort will ich sein.
Es ist ganz gleich, wo unser Tal auch liegt,
wann und wo der Mensch die Natur besiegt.
Einmal zerstört, ist es für immer fort,
egal wo´s ist, an welchem Ort.

Hast Du gehört, was wir Dir erzählten
von einem Tal, das uns am Herzen liegt.
Von Menschen, die mit ihren Plänen
sich selbst zerstört und kleingekriegt.

getextet von Charly Fischer

Fotos: Michael Kunkel

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und seine Tiere

Eisvogel

Schlingnatter

Ringelnatter

Hirschkäfer

Mopsfledermaus

Biber

Fotos: H.Brönner, T.Ruf, C.Schlosser, W.Malkmus, Th.Stephan

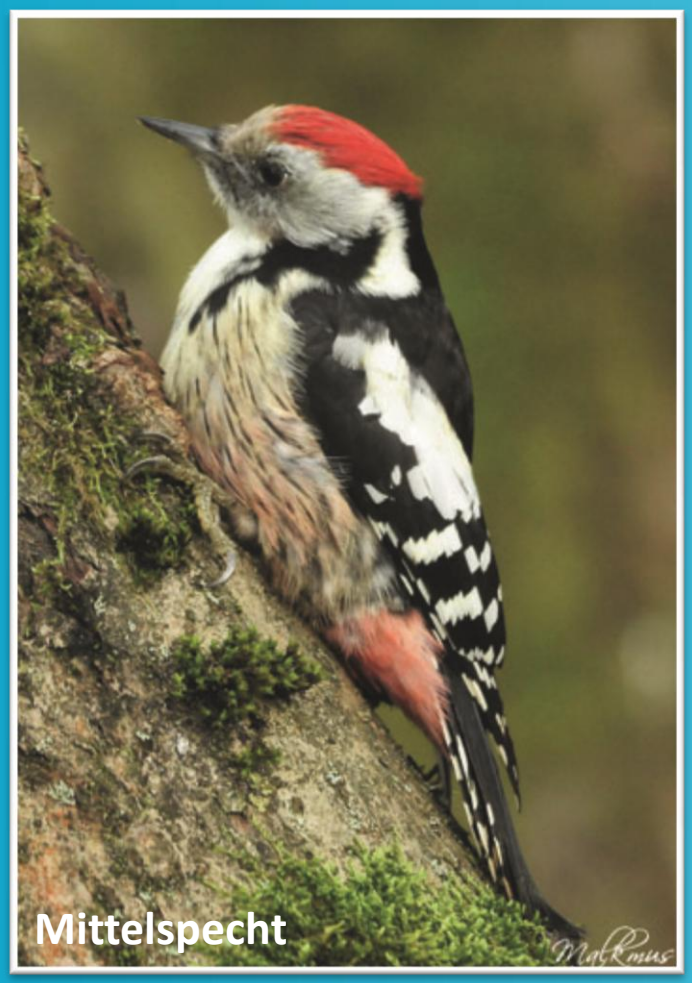
Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tiere und seine Tiere

Gelbbauchunke

Bekassine

Erdkröte


Mittelspecht

Wendehals

Fotos: M.Gläßel, T.Ruf, W.Malkmus

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Der Mensch im Tal

Gasthaus Hoher Knuck, Lichtenau

Gemeindemühle Rothenbuch

Kapelle in Lichtenau

Kapelle im Weiler Einsiedel

Gasthaus Hochspessart, Lichtenau

„Haderstein“, Mainzer Grenzstein

Fotos: Michael Kunkel

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und „die“ Bach

Im Reich der Biber

Fotos: Michael Kunkel

Gerettete Landschaft Hafenlohrtal

Das Tal und „die“ Bach

RETTET DAS HAFENLOHRTAL
STOPPT DEN STAUSEE

Die Mäander der Hafenlohr durchziehen das vielgepriesene Hafenlohrtal, dessen märchenhafte Idylle schon Tucholsky 1927 auf seiner Wanderung durch Mainfranken berührte:

**"Dies ist eine alte Landschaft,
die gibt es gar nicht mehr,
hier ist die Zeit stehen geblieben.
Wenn Landschaft Musik macht,
dies ist ein deutsches Streichquartett"**

Foto: Michael Kunkel